



**KREISJUGENDRING
MÜNCHEN-STADT**

IM BAYERISCHEN JUGENDRING
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Kreisjugendring München-Stadt • Postfach 15 12 23 • 80047 München

An die Münchner Medien
Lokalredaktion

Gecko Wagner
PRESSEREFERENT
München, 29.04.21

ELF KJR-EINRICHTUNGEN FEIERN JUBILÄEN ZWISCHEN 20 UND 60 JAHREN **400 JAHRE ZU FEIERN**

Elf Freizeitstätten, Kindergärten und Horte des Kreisjugendring München-Stadt feiern dieses Jahr Jubiläum, zusammen werden sie 400 Jahre alt. Alle müssen damit planen, umzuplanen und zur Not online oder per „click & collect“ zu feiern, je nach Pandemieverlauf. Eine Übersicht

Den Anfang macht am **8. Mai** der **Kinder- und Jugendraum RIVA NORD** am Rande der Panzerwiese. Das Team mit Leiter Tom Droste, der das Haus vor 20 Jahren in der Ingolstädter Straße 243 aufgebaut hat, wollte zum Jubiläum an die Eröffnungsfeier 2001 anknüpfen und die RIVA- Besucherinnen und -Besucher am Vortag der offiziellen Feier wie damals zu Bierkastlklettern, Outdoor-Kochen und Kreativangeboten einladen. Zwar war das Fest von vornherein für draußen geplant, alleine schon, weil die kleine Einrichtung zu wenig Raum für meterlange Buffets und unzählige Fotos hat. Aber selbst das wird aller Voraussicht nach wegen der aktuellen Infektionslage nicht gehen. Auch der offizielle Teil am Samstag wird wohl nicht wie geplant stattfinden können. „Schade für die Nachbarn und alle Freundinnen und Freunde des RIVA NORD“, sagt Droste, der sich sehr auf ein entspanntes Open-Air-Kulturfest mit Live-Musik sowie „superleckerer vegetarische Minestrone“, selbstgebackenem Brot und gutem HaidBier gefreut hatte, das in einem sozialen Betrieb um die Ecke gebraut wird. Stattdessen konzentrieren sich er und sein Team jetzt „auf das, was uns wichtig ist: Kultur und Zusammenhalt.“

weiter auf Seite 2

Telefon 089 514106-931

Telefax 089 514106-99931

gecko.wagner@kjr-m.de

www.kjr-m.de

Paul-Heyse-Straße 22

80336 München

U-Bahn-Linien U4 + U5

Hst. Theresienwiese

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN DE55 7002 0500 0009 8457 00

BIC BFSWDE33MUE

PRESEMELDUNG

Daher ist geplant, dass der Kulturlieferdienst im Rahmen einer kleinen Kultur-Kundgebung als Geburtstagspräsent vorbeischauf. Von 15 bis 16 Uhr wird er mit der Bluegrasspop-Band „Johnny & The Yooahoos“ mehr als nur ein Geburtstagsständchen darbringen. Im Anschluss gratuliert Stadtrat Michael Dzeba in kleinem Kreis im Namen von Oberbürgermeister Dieter Reiter, für den Träger der Freizeitstätte, den Kreisjugendring München-Stadt, überbringt Ruth Heeren aus dem KJR-Vorstand die Glückwünsche. Pandemie- oder wetterbedingte Änderungen stehen auf www.rivanord.de und bei Facebook unter www.facebook.com/RIVANORD.muc

Für alle Eventualitäten gerüstet ist der **Freizeittreff Freimann** in der Burmesterstraße 27. Weil sich das Team nicht auf ein Fest in großer Runde verlassen möchte, plant es für das 40-jährige Jubiläum im Juli zweigleisig. Deshalb wird bereits jetzt im Netz und per „click & collect“ vorgefeiert. So gibt es etwa eine Geburtstagsstüte mit Malbuch und Tassenkuchen-Backmischungen zum Abholen. Das Malbuch können Kinder verwenden, um am Malwettbewerb für die Freizi-Geburtstagskarte teilzunehmen. Und über das beste Cupcake-Rezept wird auf Instagram abgestimmt. Dort erzählen animierte Gegenstände aus dem „Freizi“ von ihren Erlebnissen, darunter die Discokugel, der Basketballkorb und der Billardtisch, auch das „Freizi-Quiz“ lädt zum online Rätseln ein.

Zudem können Kinder und Jugendliche „Happy Birthday“- Sprachnachrichten per Anrufbeantworter, Signal oder WhatsApp an den Freizeittreff schicken, die zur Feier abgespielt werden. Wenn es das Infektionsgeschehen zulässt, soll auch „richtig“ gefeiert werden. Und zwar gleich mehrfach. Für Samstag, den **26. Juni** ist die „Kindergeburtstagsfeier“ mit Basteln, Blinder Kuh, Limbo und Sackhüpfen geplant. Am Freitag, den **16. Juli** soll die offizielle Feier mit Vertretungen der Stadt und vom KJR-Vorstand stattfinden, hier wird der neu gewählte Jugendrat eingeführt, ein neuer „Freizi-Film“ gezeigt und über die beste Geburtstagskarte des Malwettbewerbs abgestimmt. Falls das nicht in Präsenz geht, wird digital gefeiert und abgestimmt. Eine Woche später, am **23. Juli**, steht die „Lange Nacht“ als Jubiläumsfeier für Jugendliche an. Die können ebenfalls online über die besten Pläne dafür entscheiden. Zur Wahl stehen unter anderem Pizza oder Grillen, Schokofrüchte oder Crêpes und verschiedene alkoholfreie Cocktails. (www.freizeittreff-freimann.de)

Zehn Jahre Hort und 50 Jahre Kindergarten feiern die **Abenteuerkids Gern**

am **18. Juni** mit einem Straßenfest zwischen dem Kindergarten in der Hanebergstraße und dem Hort in der Johann-Schmaus-Straße. Sollte kein Fest mit den Eltern möglich sein, wird daraus eine Spielstraße für die Kinder. Außerdem ist ein Kindertheater im Freien geplant und ein Auftritt der Band „Kraut und Ruhm“. (Johann-Schmaus-Str. 1 und Hanebergstr. 14, www.kjr-m.de/kitas_und_co/abenteuerkids-gern)

Am **25. Juni** begeht in Pasing der **Kindergarten an der Schäferwiese** seinen zehnten und der **Kinder- und Jugendtreff an der Schäferwiese** seinen 20. Geburtstag. Und beide feiern 10 Jahre „Festbau“, denn zu Beginn gab es als Jugendtreff nur einen Bauwagen. Für die Jüngsten bis sechs Jahre beginnt das Jubiläumsfest um 13 Uhr, nach dem offiziellen Teil um 16:30 Uhr geht es bis in den Abend hinein weiter für alle „von sechs bis 99 Jahren“. Falls Corona nicht mitspielt, bleiben nur die offiziellen Reden und Danksagungen zwischen 16:30 und 17:30, die dann online per Zoom überbracht werden. (An der Schäferwiese 1, www.schaeferwiese.de)

Das Neuperlacher **Come In** baut bei seinem 20. Jubiläum am **10. Juli** auf gutes Wetter. So sollen die Musik- und Tanzgruppen aus dem Haus im Freien auftreten, auch wenn die seit langer Zeit nicht mehr dort proben konnten. Ebenfalls draußen sind Spielaktionen von Jonglage über Instrumentenbau bis hin zum Riesenkicker geplant. Bei Regen sollen Pavillons helfen, bei ungünstiger Infektionslage ein Livestream. (Rudolf-Vogel-Bogen 4, www.come-in-neuperlach.de)

Mit 60 Jahren am ältesten werden dieses Jahr Der Club mit seinem Kindergarten Clubmäuse und der **Kindertreff Bogenhausen**. Dieser feiert eine Woche vor den Sommerferien am Freitag, **den 23. Juli**. Wenn das Infektionsgeschehen es erlaubt, soll die Theater-Rikscha des Moussong-Theaters hier Station machen und die Kinder können eine Reise in die Vergangenheit des Kindertreffs unternehmen. Falls nicht, und für alle, die nicht dabei sein können, wird es eine von den Kindern mitgestaltete Festschrift geben mit Wissenswertem und Kuriosen aus 60 Jahren Kindertreff Bogenhausen. (Scherfweg 6, www.kindertreff-bogenhausen.de)

Das **Kinder- und Jugendzentrum Hasenberg** „Der Club“ und der Kindergarten **Clubmäuse** planen zum Sechzigsten ein großes Fest für Alt und Jung

am **1. Oktober** und hoffen, dass dann wieder Begegnungen in größerem Rahmen möglich sind. Bei diesem Mehrgenerationenfest führt unter anderem ein Geschichtspfad mit Fotos und Plakaten durch die Geschichte des Hauses. (Wintersteinstr. 35, www.derclub-online.de)

Der **Abenteuerspielplatz Hasenberg ABIX** in der Weitlstraße 125 baut ebenfalls darauf, sein 50. Jubiläum am Freitag, den **15. Oktober** richtig feiern zu können. 1971 war er der erste Abenteuerspielplatz Bayerns und der zweite in ganz Deutschland (West), zur Eröffnung schwang sich OB Hans-Jochen Vogel an der Tarzanschaukel durch die Luft. Um das auch wirklich feiern zu können, setzt das Team sicherheitshalber auf ein separates Kinderfest mit „Corona-konformen“ Spielstationen. Für das Erwachsenenfest ist eine Art Walk-in mit verschiedenen Stationen geplant, darunter eine Vernissage in der Hüttenstadt. Bis dahin gibt es für die Kinder im Laufe des Jahres mehrere Aktionen in Bezug aufs Jubiläum wie Banner bemalen, das Beet mit einem 50-Jahre-Schriftzug bepflanzen oder eine neue Flagge für das Spielschiff „Santa Maria“ gestalten. (www.asp-hasenberg.de)

Den Abschluss des Feier-Reigens macht die **LOK Freimann** am Freitag, den **19. November**. Zum 20-jährigen Bestehens werden die „LOK Drummer“ und das „LOK Musikprojekt“ ebenso auftreten wie die „Hip-Hop-Mädchen“. Ein so großes Geburtstagsgeschenk wie zum zehnjährigen Jubiläum wird es jedoch nicht geben: Damals konnte die Freizeitstätte ein neues Gebäude beziehen. Impressionen aus dem LOK-Leben seither zeigt die Ausstellung „10 Jahre LOK im Neubau“. (Gustav-Mahler-Str. 2, www.lok-freimann.de)